



John Napier

Laird of Merchiston

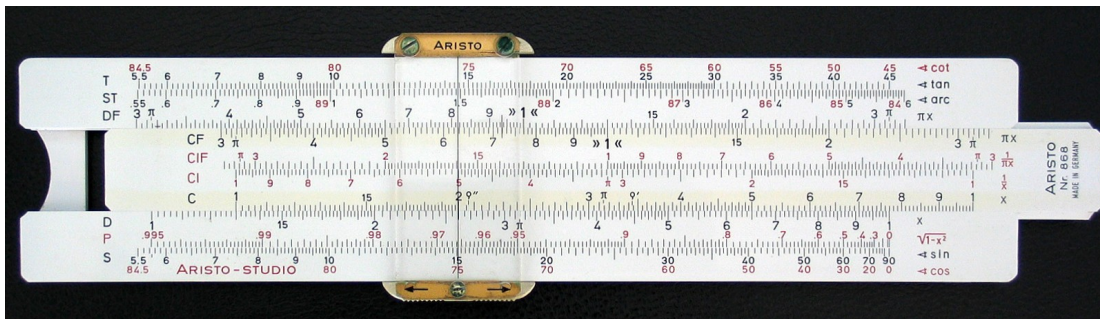
1. Februar 1550 in Merchiston Castle; † 4. April 1617

war ein schottischer Mathematiker, Naturgelehrter und Theologe.

Napier und der Schweizer Jost Bürgi entwickelten etwa gleichzeitig, unabhängig voneinander, den Logarithmus als ein Rechenhilfsmittel (1614, 1620).

Rechenschieber

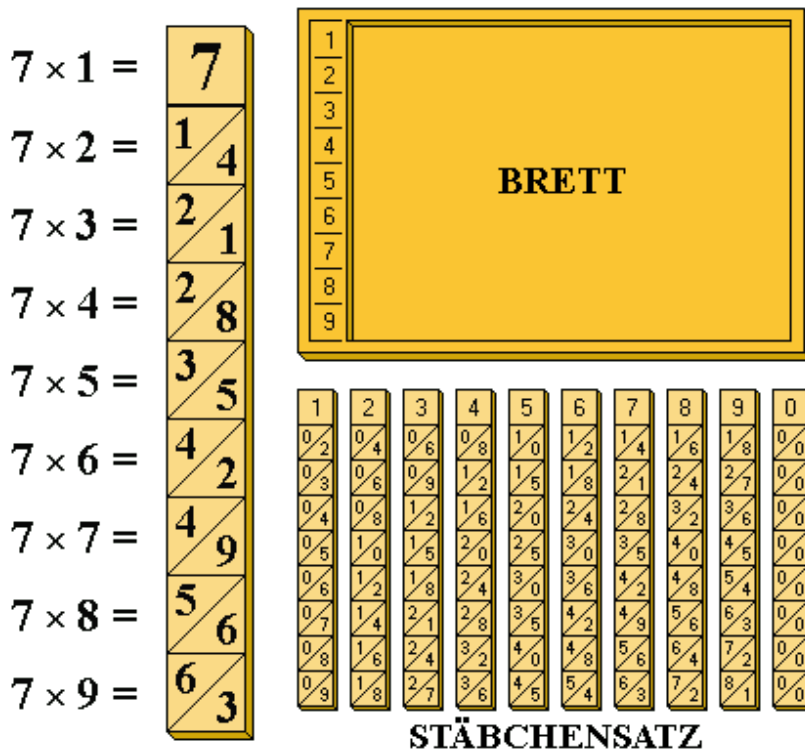
Bevor elektronische Rechenmaschinen zur Verfügung standen, nutzte man die Logarithmengesetze aus, um Multiplikationen zu Additionen und Divisionen zu Subtraktionen zu vereinfachen. Die Berechnung der Quadratwurzel vereinfacht sich auf der Ebene des Logarithmus zu einer Division durch Zwei.



$$a^n = b \quad \log_a b = n$$

Napiersche Rechenstäbchen

[Napiers Rechenstäbchen](#) hatten bedeutenden Einfluss auf die Entwicklung der [Rechenmaschinen](#). Durch sie war es [Wilhelm Schickard](#) möglich, die erste mechanische Rechenmaschine zu bauen.



Nutzung der Rechenstäbchen

z.B. $12 \times 3 / 12 \times 6$

1	1	2	
2	0	0	2
3	0	0	3
4	0	0	4
5	0	1	5
6	0	1	6
7	0	1	7
8	0	1	8
9	0	1	9

→ 36

→ 72

z.B. $12 \times 12 / 12 \times 72$

1	1	2	→ 12	12
2	0	0	→ 24	+ 24
3	0	0		144
4	0	0		
5	0	1		
6	0	1		12 x 72
7	0	1	→ 84	+ 84
8	0	1		864
9	0	1		

Ihm zu Ehren wurde die [Hilfsmaßeinheit](#) (Pseudomaß) der Dämpfung bei elektrischen und akustischen Schwingungen [Neper](#) genannt, die aber in jüngster Zeit zunehmend durch das Bel bzw. [Dezibel](#) ersetzt wurde.

Außerdem wurde nach Napier das [Nit](#), eine nicht mehr gebräuchliche dimensionslose Einheit der [Datenmenge](#), benannt.